

## XXIV. SITZUNG VOM 18. NOVEMBER 1896.

Von Druckschriften werden vorgelegt:

„Katalog der armenischen Handschriften in der Mechitaristen-Bibliothek in Wien“ von P. Jacobus Dr. Dashian, gedruckt mit Unterstützung der kais. Akademie der Wissenschaften;

„Avesta“ I—III, herausgegeben von Karl Geldner.

Herr Dr. Samuel Krauss, Professor am israelitischen Lehrerseminar in Budapest, ersucht um eine Subvention zur Herausgabe seines Werkes: „Griechische und lateinische Lehnwörter in den Talmuden, Medraschim und Targumim“.

Die Kirchenväter-Commission legt die „Bibliotheca patrum latinorum Britannica“ VIII von Herrn Dr. Heinrich Schenkl, Professor an der Universität Graz, zur Aufnahme in die Sitzungsberichte vor.

Der Präsident A. v. Arneth erstattet Namens der historischen Commission einen Bericht über die Herausgabe der venetianischen „Dispacci di Germania“ und stellt den Antrag, a) dass die fernere Veröffentlichung in drei Gruppen erfolge, von denen die erste von dem Zeitpunkte, zu welchem Dr. Turba seine Arbeit abschliessen wird, bis zum Tode K. Ferdinands III. herabreichen, die zweite die Regierungszeit Leopolds I. und Josephs I. (1657—1711) umfassen, die dritte mit der Thronbesteigung Karls VI. beginnen soll; b) dass zur Beschleunigung dieser Publication mindestens drei Bände in drei Jahren erscheinen; c) dass der Antrag einer Commission zugewiesen werden soll, welche über die Verwendung der Erträgnisse der Treitl-Widmung Vorschläge zu machen hat.

Die wirklichen Mitglieder Sectionschef v. Hartel und Genossen stellen den Antrag: Die h. Akademie wolle 1. das